



Spirent liefert neue Analysemodule für die Verbesserung der Nutzerqualität von VoLTE-Services

Vergleich der Nutzerqualität von VoLTE zu Over-the-Top und Legacy-Sprachservices

Um erfolgreich zu sein, muss VoLTE über die Basisfunktionalität in einem paketbasierten Netzwerk hinausgehen und ebenso gute oder bessere Nutzungsqualität liefern wie die Alternativen. Die IP-Analysemodule von Spirent bieten die Möglichkeit, die Anwendungsqualität von eines beliebigen VoLTE-Gerätes mit den Performancedaten des IP-Layers zu korrelieren. Das ermöglicht Betreibern die Lösung von Problemen zu beschleunigen und die Nutzungserfahrung zu verbessern.

Insbesondere drei Faktoren führen zu vielen Problemstellungen bei VoLTE: Paketverzögerungen, Jitter und Paketverluste. Wenn diese Faktoren eine bestimmte Grenze überschreiten, leidet die Nutzererfahrung unter schlechter Sprachqualität, störenden Verzögerungen bei der Konversation und ähnlichen Schwierigkeiten. Paketverzögerung, Jitter und Paketverluste können an beliebiger Stelle im Netzwerk verursacht werden, was es schwierig macht, die Ursachen zu isolieren und zu beheben. Die Spirent IP-Analyse ermöglicht die Korrelation von IP-Logs des IMS-Kerns sowie der Geräte mit den Daten hinsichtlich der Nutzungsqualität und gestatten so die Identifikation der Ursachen in wenigen Minuten im Vergleich zu mehreren Tagen bei manuellen Techniken.

"Unsere Studien initialer VoLTE-Installationen in den USA und in Asien zeigen, dass VoLTE das Potenzial besitzt, eine bessere Qualität als OTT oder Legacy-Sprachdienste zu erreichen", erklärt Des Owens, General Manager Service-Experience bei Spirent. "Wir haben zudem ermittelt, dass eine Anzahl von Problemen Geräten, Netzen oder dem IMS-Kern zu schwachen VoLTE-Services führen. Die gute Nachricht ist, dass diese Probleme behoben werden können. Die IP-Analyse ermöglicht es Betreibern, Probleme schneller zu identifizieren und zu beseitigen als jemals zuvor. Das ermöglicht die volle Ausschöpfung des Potenzials von VoLTE."

Die IP-Analysemodule sind für die Nomad HD und Datum Systeme von Spirent verfügbar. Während das IP-Analysemodul für Nomad HD auf VoLTE fokussiert, konzentriert sich das Modul für Datum auf die Nutzungsqualität von Datenservices einschließlich Web-Browsing, File-Transfer und Streaming. Wie auch bei VoLTE kann die Isolierung von Problemen die zu einer Verschlechterung der Service-Qualität führen aufwändig sein. Das IP-Analysemodul für Quantum unterstützen bei der Identifikation allgemeiner Problem einschließlich Problemen mit den Proxy-Servern der Core-Netze, Geräten, Anwendungsprozessoren, Einstellungen des Anwendungs-Layers und anderen.

Weitere Informationen finden sich unter http://www.spirent.com/Service-Experience/Fit4Launch_Measurement_Systems

Pressekontakt

Zonicgroup

Herr Uwe Scholz
Albrechtstr. 119
12167 Berlin

Zonicgroup.com
uscholz@Zonicgroup.com

Firmenkontakt

Spirent Communications

Herr Michael Vollert
Hanauer Str. 30
80992 München

spirent.com
Michael.Vollert@spirent.com

Spirent Communications plc ist ein weltweit führender Anbieter für Test- und Messtechnik mit einem umfassenden Produktportfolio für das Testen von Rechenzentren, Cloud-Computing-Umgebungen, High-Speed Ethernet-Netzwerken und -Services, 3G/4G-Wireless Networks und Geräten, Netzwerksicherheit sowie globaler Satellitennavigationssysteme. Weitere Informationen finden sich unter http://www.spirent.com/about-us/News_Room/About_Spirent_Communications_plc.aspx